



Endurance-Masters Speed Challenge

Es gelten die allgemeinen Bestimmungen, die im ATV-quad-sxs-Reglement definiert sind. Sonderregelungen der Speed-Challenge sind in dieser Reglements-Ergänzung beschrieben.

Das Renngeschehen orientiert sich an den Abläufen im Auto-Cross. Die in der endurance-masters Reglement festgelegten Klassen bestreiten in Vor- und Punkteläufen klassenspezifisch ihren Wettbewerb.

Rennablauf

Gestartet wird gruppenweise, gemäß der ausgeschriebenen Klassen bzw. der Anzahl der Starter, als Massenstart. Klassen, die kein volles Starterfeld vorweisen, können zusammengelegt werden. Gewertet werden die Kategorien allerdings klassenweise. Die Definition der Gruppen erfolgt nach Nennungsschluss, sobald die Anzahl der Teilnehmer feststeht.

Speed-Challenge-Rennen sind Wettbewerbe, die auf einem flachen bis hügeligen Rundkurs auf unbefestigter Fahrbahn ausgetragen werden. Die Streckenlänge der einzelnen Rennen sollte maximal 5000 Meter betragen.

Startprozedur

Die Fahrzeuge eines jeden Laufes werden gemeinsam und stehend mit laufendem Motor gestartet. Der Start erfolgt mittels Nationalflagge. Das Startzeichen ist mit senken der Flagge gegeben.

Ein Rennabbruch kann nach Ermessen des Rennleiters erfolgen. Das Rennen gilt nach einem Abbruch als gewertet, wenn der führende Teilnehmer mehr als 3 Runden absolviert wurden, andernfalls erfolgt ein Neustart.

Um Punkte zu bekommen muss mindestens eine komplette Runde gefahren werden.

Die Teilnahme am Training ist Pflicht!

Rennabbruch

Wird das Rennen innerhalb der ersten Runde abgebrochen, wird in die Startaufstellung zurückgekehrt. Ab der zweiten Runde, erfolgt der Neustart, entsprechend der Platzierung zur Zeit des Rennabbruchs (letzter Zieldurchlauf), hintereinander stehend auf der Strecke. Die Rennleitung kann Teilnehmer vom Neustart ausschließen, wenn diese schuldhaft den Rennabbruch verursacht haben oder das Fahrzeug nicht mehr die technische Sicherheit für das Rennen erfüllt.

Falls Fahrzeuge in derselben Runde ausfallen, erfolgt die Wertung für die Fahrzeuge aufgrund der letzten Zieldurchfahrt.

Startaufstellung

Die Startaufstellung des ersten Rennlaufes erfolgt nach dem Qualifikationsergebnis.

Der zweite Lauf erfolgt in umgekehrter Startreihenfolge. Jeder weitere Lauf nach den addierten Punkten der Einzelläufe



Jeder Teilnehmer, der einen Wertungslauf aus eigener Kraft aufnimmt und mindestens 1 Runde

absolviert hat, erhält in seiner Klasse folgende Punkte: - 2 -

Platz

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Punkte																			
30	25	22	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	6	4

Es werden, wenn zeitlich möglich, 6 Rennläufe gewertet. Es gibt keinen Streichlauf. Die Renndistanz wird bei der Fahrerbesprechung vor Ort bekanntgegeben.

Soll vor einer Veranstaltung die Klasse oder das Fahrzeug gewechselt werden, so ist das nur vor dem offiziellen Nennschluss möglich. Ein Klassenwechsel während der Veranstaltung ist nicht möglich. Sollte trotzdem ein Fahrer sein Fahrzeug während der Veranstaltung austauschen, wird er für die gesamte Veranstaltung disqualifiziert.

Bei Punktgleichheit am Ende des Rennwochenendes zählen die gefahrenen Siege. Platzierungen in den Wertungsläufen. Gibt es noch keinen Unterschied zwischen zwei Teilnehmern wird die Platzierung geteilt, d.h. es gibt z.B. zwei erste Plätze. In diesem Fall entfällt automatisch Platz 2.

Falls Fahrzeuge in derselben Runde ausfallen, erfolgt die Wertung für die Fahrzeuge aufgrund der letzten Zieldurchfahrt.

Team-Klasse

Wie bei den klassischen endurance-masters-Läufen, besteht bei der Speed-Challenge ein Team aus zwei Fahrern. Die Renndistanz für die Teams beträgt die doppelte Länge der Soloklassen. Fahrer 1 startet das Rennen und übergibt durch >Abklatschen< in der Wechselzone das Rennen an seinen Teamkollegen. Jeder Teamfahrer muss mindestens 30 Prozent der Renndistanz gefahren sein, damit das Team Wertungspunkte erlangen kann. Ein Team kann 1 oder zwei Fahrzeuge bei der technischen Abnahme vorführen und zum Einsatz bringen.

Startgeld

Das Startgeld ist vorab auf das im online-Nennformular angegebene Konto zu überweisen.

Startgeld SXS:	95 €
Startgeld Quads, ATV, Team, Rookie:	60 €
Startgeld Youngster:	50 €
Startgeld Kids:	35 €

Sollten mehr bis zum Nennungsschluss mehr Nennungen eingehen, wie Startplätze vorhanden sind, haben die Teilnehmer Vorrang, die in der offiziellen Punktetabelle 2022 geführt werden.